

Drei Fragen an vier Auszubildende

Im Herbst 2019 wurde die Generalistische Pflegeausbildung eingeführt. Durch die Zusammenführung der bisherigen Pflegefachberufe in den Bereichen der „Altenpflege“, „Gesundheits- und Krankenpflege“ und „Gesundheits- und Kinderkrankenpflege“, ist ein neues Berufsbild entstanden. Etwa 40 Auszubildende starteten im Oktober 2020 ins 1. Lehrjahr. Wir haben vier von Ihnen drei Fragen gestellt.



Seniorenzentrum Traunreut
Mahamoud Mahamed Abdulahi
 geboren in Somalia, 21 Jahre alt

1. Wie geht es Dir in der Ausbildung?

Mir geht's gut, die Ausbildung ist perfekt. Ich darf mir drei Berufe auf einmal anschauen, das finde ich toll.

2. Warum Pflegeausbildung?

Mit 15 Jahren bin ich alleine von Somalia nach Deutschland geflüchtet. Hier wurde ich krank, kam ins Krankenhaus und wurde operiert. Ich habe so viel Hilfe von den Mitarbeiter*innen bekommen, gerne möchte ich etwas zurückgeben.

3. Was wünschst Du Dir?

Ich möchte die Ausbildung gut bestehen und bei der AWO weiterarbeiten, sie ist wie eine Familie für mich. Mein größter Wunsch ist, dass ich hier in Deutschland bleiben darf.



Seniorenzentrum Waldkraiburg
Maria Apollaro
 geboren in Waldkraiburg,
 39 Jahre alt

1. Wie geht es Dir in der Ausbildung?

Ich arbeite hier sehr gerne und finde es spannend, denn man lernt täglich etwas Neues dazu.

2. Warum Pflegeausbildung?

Ich bin Mama von 5 Kindern und habe zuvor eine Hauswirtschaftsausbildung gemacht. Über Freunde, die in der Pflege arbeiten, bin ich zur AWO gekommen. Da meine jüngste Tochter nun 4 Jahre alt ist, konnte ich mit der Ausbildung beginnen.

3. Was wünschst Du Dir?

Nach Abschluss würde ich gerne eine Weiterbildung zur Gerontofachkraft machen. Auch Palliativpflege interessiert mich.



Seniorenzentrum Egenhofen
Denise Johns
 geboren in Fürstenfeldbruck,
 19 Jahre alt

1. Wie geht es Dir in der Ausbildung?

Die Ausbildung macht mir Spaß. Die Corona-Zeit ist allerdings anstrengend. In der Schule haben wir nur On-line-Unterricht. Auch in der Einrichtung spürt man, dass die Stimmung angespannter ist.

2. Warum Pflegeausbildung?

Im Rahmen eines Praktikums in der Fachoberschule (FOS) habe ich das Seniorenzentrum kennengelernt. Es hat mir dort so gut gefallen, dass ich die FOS abgebrochen und ein Jahr lang als Pflegehelferin gearbeitet habe. Im Herbst starte ich in die Ausbildung.

3. Was wünschst Du Dir?

Mit der Generalistischen Ausbildung kann man viel erreichen. Sie ist europaweit anerkannt. Mein Wunsch ist es, möglichst viele Bereiche der Pflege kennenzulernen. Fortbildungen in Richtung Pflegedienst- oder Wohnbereichsleitung interessieren mich.



Seniorenzentrum Laufen
Laura Heidinger
 geboren in Holzhausen/Österreich,
 17 Jahre alt

1. Wie geht es Dir in der Ausbildung?

Meine Kolleg*innen sind sehr nett und fair mir gegenüber. Ich fühle mich willkommen und habe immer jemanden, der mir zur Seite steht, wenn ich Hilfe benötige.

2. Warum Pflegeausbildung?

Meine Oma war auch in einem Seniorenheim und da habe ich die Arbeit der Pflegekräfte mitbekommen. Ich arbeite gerne mit älteren Menschen und es freut mich, wenn es ihnen gut geht.

3. Was wünschst du dir?

Ich wünsche mir einen festen Arbeitsplatz, sodass ich mich weiterbilden und mehr erreichen kann. Vor allem aber ist mir wichtig, dass ich den Menschen, die mich brauchen, helfen kann.